W-EP-54

Bewerbung: Ulrich Blessing

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Tagesordnungspunkt: W-EP Wahl der Europaliste

Ein wiederholt genanntes Argument gegen Maßnahmen zur Begrenzung des Klimawandel ist, dass diese der Wirtschaft, insbesondere dem Mittelstand, schaden würden. Mit 15 Jahren Erfahrung als Geschäftsführer/Vorstand in verschiedenen Industrien im Mittelstand kann ich guten Gewissens sagen, dass dies nicht stimmt. Ich kann eine glaubhafte Stimme für die Vereinbarkeit von Nachhaltigkeit, Transformation und Mittelstand sein, sowohl in Deutschland als auch in Europa.

Ich bin überzeugter Europäer (und Transatlantiker) und glaube, dass wir Europäer noch viel mehr zusammenstehen müssen um die aktuellen Aufgaben bzgl. Klimawandel, Transformation der Wirtschaft und Sicherheit(spolitik) gemeinsam zu bewältigen. Insbsondere vor dem Hintergrund der anstehenden Wahlen in den USA, deren Ausgang eine erhebliche Auswirkung auf weltweite Klimaschutzmassnahmen und die Sicherheit in Europa haben werden.

Ich würde mich freuen, bei der Bewältigung dieser Aufgaben helfen zu können.



Persönliches: 55 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Hund

Ausbildung: Banklehre, Dipl-Kfm. (FAU Erlangen-Nürnberg), MBA (Stern Business School, New York)

Berufserfahrung (Auszüge): Boston Consulting Group (Unternehmensberater), Klöpferholz GmbH (Großhandel, Geschäftsführer, 260 Mio. EUR Umsatz), LB GmbH (Holding mit 4 operativen Firmen, CEO, 130 Mio. EUR Umsatz), Blue Cap AG (Beteiligungsgesellschaft mit 10 industriellen Beteiligungen, Vorstand, 300 Mio. EUR Umsatz)